

CarboMass



Kreislaufwirtschaft stärken – Ressourcen schonen

Katharina Grzeschniok
Hochschule Nordhausen

Innovative Ansätze in der Kreislaufwirtschaft

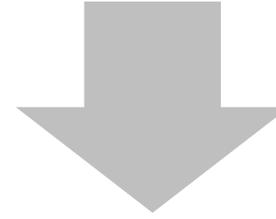


Abwasserbehandlung - Regulatorische Änderungen der AbfKlärV 2017



Starke Einschränkung der bodenbezogenen stofflichen Verwertung

In Abhängigkeit der Ausbaugröße der Kläranlagen erfolgt eine Beschränkung der bodenbezogenen stoffl. Verwertung ab 2029/32.



Ausbau thermischer Entsorgungskapazitäten

Unterkapazitäten

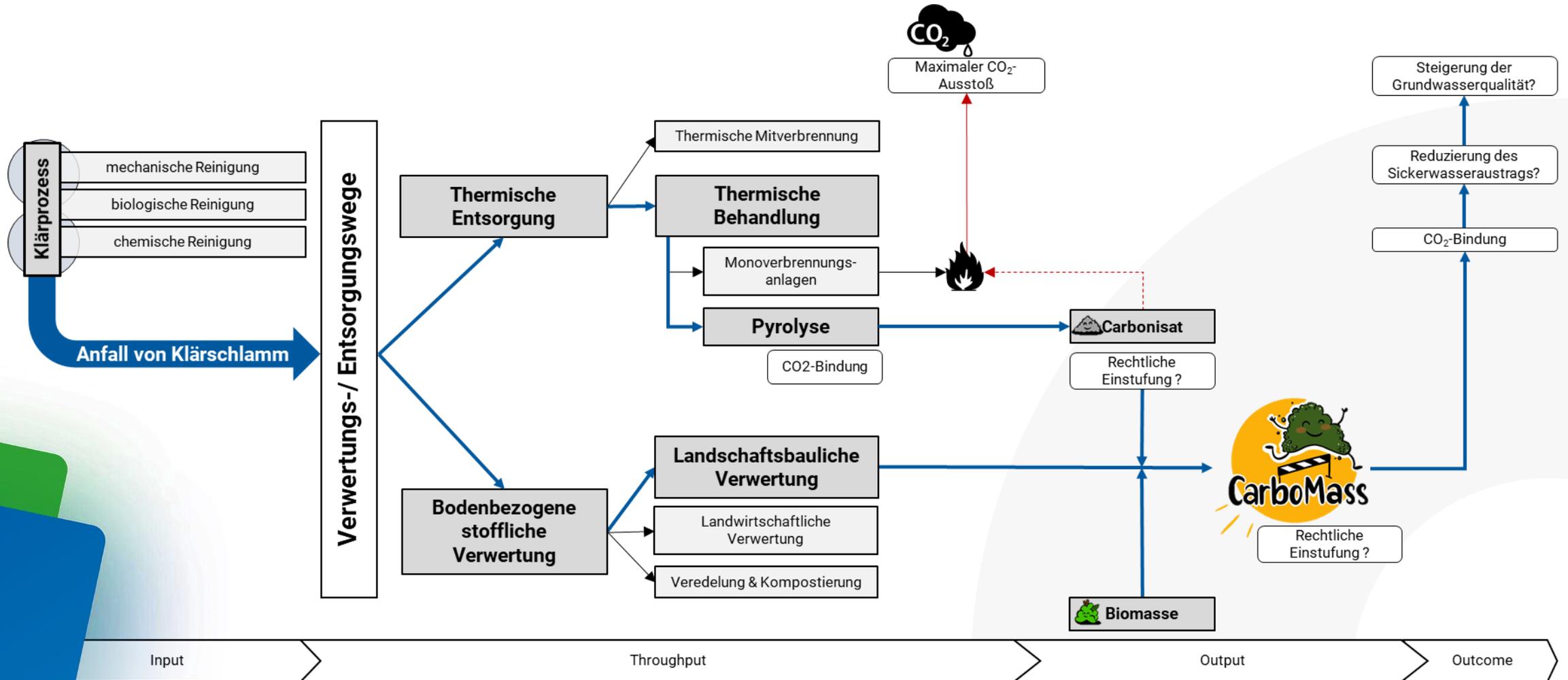
Verzögerung der zeitnahen Fertigstellung von geplanten Verbrennungsanlagen u. a. auf Grund von gestiegenen Baukosten und der derzeitigen niedrigen Klärschlammabnahmepreise.

Überkapazitäten

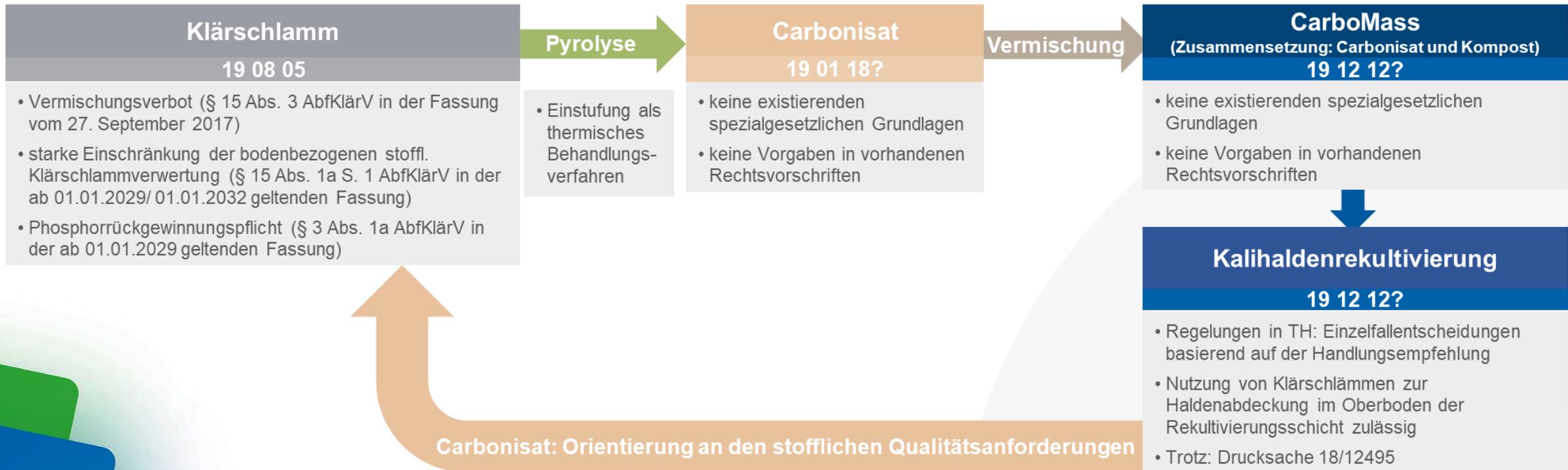
Bei Fertigstellung aller geplanter Verbrennungsanlagen und gleichzeitig anhaltenden rückläufigen Klärschlammaufkommen entsteht langfristig ein Überangebot an Verbrennungskapazitäten.

Steigende Abnahmepreise für Abwasserbeseitigungspflichtige sowie wachsende Gebühren für Bürger:innen

Projektidee



Regulierung - Spezialfall: CarboMass



Herausforderungen außerhalb des Forschungskontextes

- regulatorische Vorgaben bspw. bzgl. der immissionsschutzrechtlichen Anlagengenehmigung (4. BImSchV)
- außerrechtliche Themengebiete: Bildung von IKZ – Kontext Bestandsaufgaben, neue Aufgabenfelder –, föderal unabgestimmte Regulierung(spraxis), Investitionszuschüsse der Länder

CarboMass: Fazit



Laborpyrolyseanlage
Hochschule Nordhausen



Großtechnische Anlage
AWZV Bode Wipper, Bleicherode



Testfläche Bleicherode



Pflanzversuche
Hochschule Nordhausen



**Vielen Dank für die
Aufmerksamkeit!**



Verbund CarboMass

Katharina Grzeschniok
Tel.: 03631/420551

Mail: katharina.grzeschniok@hs-nordhausen.de

 **IPMG**
Institut für Public Management
und Governance